

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 14

Artikel: Das neue Dienstmädchen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477479>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

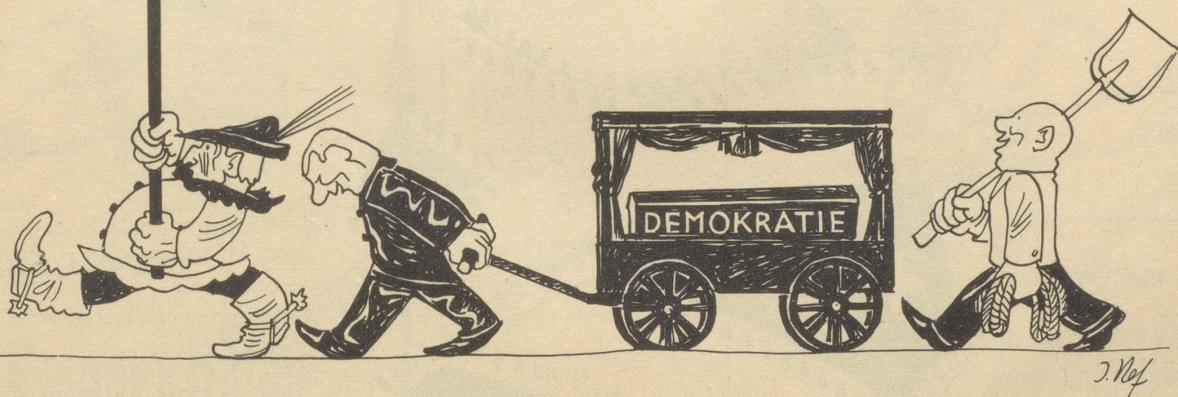
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Bern hat sich ein Aktionskomitee gebildet unter dem Vorsitz von Architekt F. Stalber für die Lancierung einer Staatsreform-Initiative. Diese will die Bundesversammlung erzeugen durch eine Tagfahrt, bestehend aus den Präsidenten und den Vizepräsidenten der Regierungen der Kantone. Dazu soll eine Berufskammer geschaffen werden, aus gleichen Teilen Selbstständig- und Unselbstständig-erwerbender. Diese Berufskammer würde Antragsrecht an den Bundesrat haben und soll von diesem in allen wichtigen wirtschaftlichen und sozialen Fragen konsultiert werden. Überste gesetzgebende Organe wären nicht mehr Bundesversammlung und Volk, sondern der Bundesrat und gleichzeitig auch vollziehende Behörde der Eidgenossenschaft.



Staatsreform-Initiative!

Politische Gesundheitsregeln

Nicht nur die Rationierung hat unsere Ernährung auf neue Grundlagen gestellt, sondern auch die politische Umwälzung. Bei der Zusammenstellung der Speisen müssen wir darauf achten, daß heute der Grundsatz gilt, «den Feind zu schlagen, wo immer er sich zeigt». So zum Beispiel darf man ruhig Berliner Pfannkuchen als Dessert auf Spaghetti napolitaines servieren, aber niemals nach Irish Stew. Italienischer

Salat schickt sich als Vorspeise zu Münchner Knödeln, aber als Dessert kommt altenglischer Plumcake nicht in Frage, wenn man nicht will, daß der Magen zum Kriegsschauplatz fremder Mächte wird. Russische Eier soll man nie mit anderen Gerichten servieren, weil es noch nicht sicher erwiesen ist, mit welchen Gerichten sie sich vertragen werden und mit welchen nicht. Vorläufig ist also noch immer Vorsicht geboten. Unser streng neutraler Emmentaler ist aus Gründen der «inneren Sicherheit» dem Gorgonzola, dem Edamer oder dem Harzer weit vorzuziehen.

Also, Hausfrauen, seid um das Wohl

Euerer Gäste und Angehörigen bei der Aufstellung von Speisezetteln besorgt, und vermeidet neutralitätswidrige Pro-vokationen.
AbisZ

Das neue Dienstmädchen

«Sie, Mina, Sie ässed, wie-n-i mit Schrecke bemerke, grad dopplet sovill, wie Ihr Vorgängeril!»

«Nu kei Angsch. Das glycht sich am Aend wieder uss. Ich blybe drum au bloß halb so lang wie die anderl!» Erz

Schifflände-Bar

b. Hechtplatz ZÜRICH Telefon 21544
Seit 1. Oktober im Besitze von: Hans Buol-de Bast,
Neues Hotel Krone Unterstrasse
unter Leitung von Charly Fischer, Barman

Die gediegene Zürcher Bar!
Auch gut essen!



VELTLINERKELLER

in der malerischen Schlüsselgasse 8 in Zürich
im Zentrum der Stadt hinterm St. Peter
die originelle, heimelige Weinstube
im Blündner Stil in Arvenholz
Herrliche Veltliner Weine
die renommierte Küche
mit Blündner Spezialitäten
Bes.: Willy u. Marie-Louise Kessler-Freiburghaus
früher Hotel und Weinstube an der Landi!